

Urk. Lehmann 156

1356 Februar 7, [Neustadt] (*Gegeben nach Cristus geburt do man zalte druczenhundert iar vnd dar nach in dem sesse vnde funfzigesten iare dez sundages nach vnßer frauwen dage den man nennet in Latino Purificatio*)

Schultheiß, Bürgermeister und Rat der Stadt Neustadt beurkunden, dass Heinrich Steinhäuser (*zu dem Steynenhuse*), Bürger zu Neustadt, vor ihnen erschienen war und den Eintritt seiner Schwester Christina Schliederer von Lachen (*di Sledern*) in das Kloster St. Lambrecht und die Übertragung ihrer sämtlichen Güter an den Konvent, zu dessen freier Verfügung, gebilligt habe. Ankündigung des städtischen Hängesiegels.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Lehmann 156. – Pergament; 25,3 × 8,9, Plica 1,8. – Im Wesentlichen gut erhalten, stellenweise Schrift leicht verblasst, Schriftraum links und rechts durch Blindlinien abgegrenzt; Hängesiegel am Rand beschädigt, Schriftverlust. – Dt. – Einzelblatt. – Kanzleivermerke: –. – Rückvermerke: *Vbergabe einer Iúnckfrawen Gütter so sie Zú der Newstatt gehabt etc. Henrich Zú dem dem Steinenhaúse Anno 1356.; Recessit ab aula.; Lehm. 156.;* Stempel der UB Heidelberg; auf der Plica vorne von der Hand Lehmanns: *Anno 1356.* – Alte Signaturen: *TT; #o. 10. [; in Rot]; N. 9.; Lehm. p. 13 4^b.* – Hängesiegel: Siegel Neustadts; Wappen, Schild gespalten, vorne gekrönter Löwe, hinten Wecken (Neustadt); Umschrift: [+ SIGILLVM · BVRGENSIVM · NOVE · CIV]ITATIS.

Moderne Überlieferung: Drucke: –. – Regesten: –. – Literatur: A. STAUBER, Kloster und Dorf Lambrecht, in: MHVP 9, 1880, S. 117; Klaus CONRAD, Die Geschichte des Dominikanerinnenklosters in Lambrecht, Heidelberg 1960, S. 90. – Abb.: –.

Digitalisat: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/lehm156>

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2012